

# Luegit, vo Berg und Tal

G. J. Kuhn (1775 - 1825)

Ferd. Huber (1791 - 1863)

Sopran  
Alt

Tenor  
Baß

1. Lue-git, vo Berg— und Tal flieht scho der Sun - ne Strahl;  
 2. Lue-git, da o - ben am See hei - met zu wendet si 'sVeh  
 3. Still, a de Ber - gewird's Nacht, a - ber de Herr - gott wacht,  
 4. Lo - sed, es seit is gar guet: „Hätt mi nit Gott i der Hüet?

1. lue git, uf se die dun - ke - le  
 2. lo - set, w im Moos üs er -  
 3. G'sehn - der s wie het du so  
 4. Fry - li wüss wahr - li nit

1. Schat - te d'Sun - stoh o  
 2. tö - me Chüe - ri Lue - tuet  
 3. fry - ne! g'sehn - dei, dort stah's! Stern -  
 4. fal - le; V - ter im him - mel, der wacht“ Stern -

1. wie sind d'Glet-scher so rot, o wie sind d'Glet-scher so rot.  
 2. üs so wohl i der Brust, tued üs so wohl i der Brust.  
 3. li, Gott grüss' di, wie gaht's? Stern - li Gott grüss' di, wie gaht's?  
 4. li, lieb's Stern - li, guet Nacht! Stern - li, lieb's Stern - li guet Nacht!

o wie  
 tuet üs  
 Stern - li,  
 Stern - li,